

fühlen und deshalb eng mit der betreffenden Kreisleitung Zusammenarbeiten.

Liegen solche Teilbetriebe oder Abteilungen innerhalb des gleichen Kreisgebietes wie der Stammbetrieb, so trägt dessen Parteileitung die volle Verantwortung.

5. Der organisatorische Aufbau der Massenorganisationen in den Betrieben muß im Prinzip mit dem Aufbau der Parteiorganisationen in Übereinstimmung gebracht werden.

6. Die Anleitung der vom ZK in den wichtigsten Schwerpunktbetrieben eingesetzten Parteiorganisatoren muß verstärkt werden. Sie sind regelmäßig, jedoch mindestens einmal im Quartal, durch die Abteilung Leitende Organe der Partei und der Massenorganisationen beim ZK gemeinsam mit den Fachabteilungen zu einer Beratung zusammenzufassen.

B. Weitere Maßnahmen zur Verstärkung der Parteiorganisationen auf dem Dorfe

1. Die Hauptaufgabe aller Grundorganisationen der Partei in den LPG, den MTS und VEG und im Dorfe ist die Verwirklichung der führenden Rolle der Partei bei der Neugestaltung des Dorfes, beim Kampf um die Erfüllung der landwirtschaftlichen Produktions- und Viehaufzuchtpläne durch die Mobilisierung der Genossenschaftsbauern, der Landarbeiter, werktätigen Bauern, Traktoristen und aller Werktätigen im Dorfe für die Durchführung der Politik der Partei und der Regierung und zur allseitigen Entwicklung der Wachsamkeit gegen alle feindlichen Anschläge.

Die Kreisleitungen der Partei müssen mit der schädlichen Gleichgültigkeit und gefährlichen Vernachlässigung der Arbeit auf dem Dorfe Schluß machen. Das Wichtigste zur Verbesserung der Parteiarbeit auf dem Lande ist die weitere Qualifizierung der Arbeit der Politabteilungen der MTS sowie die rasche Bildung von Parteiorganisationen in allen LPG und die Entwicklung ihrer Arbeit durch die tägliche Hilfe und Anleitung der Kreisleitungen und der Politabteilungen der MTS. Die Kreisleitungen müssen gleichzeitig mit der Vorbereitung der Bildung von LPG Maßnahmen treffen, damit schnellstens auch Parteiorganisationen in ihnen gebildet werden.

2. Die Politabteilungen der MTS haben die Aufgabe, die Beschlüsse des ZK und der Bezirksleitung „durchzuführen, eine um-

PodogogAs Mut mpzig

Leipzig W 383

Karl-Heine-Slr: -o 22 b

Lehrstu BI : P^chte

Leipzig W31. Amalienstr. W